

## Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Wenn Sie uns kontaktieren, verarbeiten wir im erforderlichen Umfang Ihre personenbezogenen Daten. Gemäß Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) geben wir Ihnen hierzu folgende Informationen:

### 1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

hagebaumärkte „quintus“ GmbH & Co. KG  
Industriestrasse 8a  
41564 Kaarst  
Telefon: 02131/202029-0  
Telefax: 02131/202029-69  
E-Mail: info@hbmquintus.de

### 2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

KHBL Service- und Wirtschaftsgesellschaft mbH, Altenberger-Dom-Straße 200, 51467 Bergisch Gladbach  
Telefon: 0 22 02 / 93 59 – 620, E-Mail: datenschutz@service-handwerk.de

### 3. Zweck, Rechtsgrundlage der Verarbeitung sowie Quellen und Weitergabe der Daten

Wir verarbeiten insbesondere zu einem oder mehreren der im Folgenden genannten Zwecke Ihre Daten und haben diese ggf. aus nachfolgenden Quellen erhalten bzw. geben diese an einen oder mehrere der genannten Empfänger weiter:

Zweck	Quelle und Empfänger der Daten	Rechtsgrundlagen
<b>Bewerbung</b>	Agentur für Arbeit, berufliches Netzwerk, Bewerbungsportal, Personalvermittlungsdienstleister, verbundene Unternehmen	Art. 6 Abs. 1 b DSGVO
<b>Datenlöschung</b>	Entsorgungs-/IT-Dienstleister, Software-Anbieter	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
<b>Foto/Video</b> Bautagebuch, Dokumentation	Architekt, Hausverwaltung, Hersteller, Subunternehmer, Versicherung	Art. 6 Abs. 1 b, f DSGVO
<b>Hinweisgeberschutzsystem</b> Meldestelle	(Strafverfolgungs-)Behörde, Betroffene, Dritte (z.B. Kunde, Geschäftspartner, Zeuge), Gericht, Gutachter, Meldestellenbetreiber, öffentliche und interne Quellen, öffentliche Stelle, Rechtsvertreter, Steuerberatung, Wirtschaftsprüfer, Versicherung,	Art. 6 Abs. 1 c DSGVO i. V. m. § 10 HinSchG
<b>Immobilienverwaltung</b>	Behörde, Dienstleister, Hausverwaltung, Käufer, Makler, Subunternehmer, Verkäufer, Versicherung	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
<b>Infektionsschutz</b>	Behörde	Art. 6 Abs. 1 c DSGVO Art. 9 Abs. 2 g, h, i DSGVO
<b>IT-Systeme und Telekommunikation</b>	IT-Dienstleister, Software-/Telekommunikationsanbieter	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
<b>Kundendatenverwaltung</b> Buchhaltung, Rechnungsstellung	Behörde, Steuerberatung, verbundene Unternehmen	Art. 6 Abs. 1 a, b, c DSGVO
<b>Marketing</b> Gewinnspiel, Newsletter	Callcenter, Druckerei, Hersteller, Kunden-Helpdesk, Lettershop, Marketing-Agentur, Medien, Webseite	Art. 6 Abs. 1 a, b, f DSGVO
<b>Planungsleistungen</b>	Architekt, Auftraggeber, Bauingenieur, Eigentümer, Hausverwaltung, Messdienstleistung	Art. 6 Abs. 1 b DSGVO
<b>Rechtsverfolgung, Schadens- und Versicherungsfall</b>	Behörde, Gutachter, Inkasso, Rechtsanwalt, Sachverständige, Steuerberatung, Versicherung, Zeuge	Art. 6 Abs. 1 b, c, f DSGVO
<b>Speicherung/Archivierung</b>	Cloud-Dienstleistung, Speichersicherungs- bzw. Archivierungsunternehmen	Art. 6 Abs. 1 c, f DSGVO
<b>Unternehmensberatung</b>	Finanz-/Unternehmens-/Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, verbundene Unternehmen	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
<b>Unternehmenskauf/-verkauf</b>	Käufer/in, Verkäufer/in	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
<b>Vertragsabwicklung</b> Buchhaltung, Rechnung	Auskunftei, Behörde, Gutachter, Hausverwaltung, Hersteller, Lieferant, Subunternehmer,	Art. 6 Abs. 1 b DSGVO

	Steuerberatung, Vermieter, vom Kunden beauftragtes Unternehmen, verbundenes Unternehmen, Versicherung	
<b>Videoüberwachung</b>	IT-Dienstleistung, Rechtsanwalt, Strafverfolgungsbehörde, Versicherung, Wachdienst	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
<b>Zahlungsabwicklung</b> SEPA-Lastschriftverfahren	Kreditinstitut, Finanzierungs-/Zahlungsdienstleistung	Art. 6 Abs. 1 a, b DSGVO

Bei einer Verarbeitung der Daten nach Art. 6 Abs. 1 f DSGVO bestehen die berechtigten Interessen insbesondere in

- der Sicherstellung und Verbesserung von Betriebsabläufen,
- der Abwendung von Vermögensschäden,
- der Bekanntmachung des Leistungsspektrums,
- der Optimierung des Kundenservice.

#### 4. Kategorien personenbezogener Daten

Insbesondere verarbeiten wir

- Vor-/Nachname, Geburtsdatum/-ort, Anschrift, E-Mail, (Mobil-)Telefonnummer, Kundenhistorie (Kontakt, Reklamation), Kunden-/Rechnungs-/Schadensnummer, Bankverbindung, Auskunft- und Bonitätsdaten
- Daten der technischen Bauteile (Seriennummer, etc.), Gebäude-/Konstruktion-/Versicherungsdaten, Foto
- Unbedenklichkeitsbescheinigung(en) der Krankenkasse(n), Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Steuerberatung, Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes, Kopie des Versicherungsscheines der Betriebshaftpflichtversicherung
- Benutzername, Anzeigename („Display name“), Profilbild (optional), Meeting-ID, Teilnehmer-IP-Adressen
- Meldestelle (HinSchG): Daten zur Identifizierung, bspw. Vor- und Nachname, Geschlecht, Kontaktdaten, Inhalts- oder Wortprotokolle und ggf. personenbezogene Daten, die Inhalt des Hinweises und der ggf. hochgeladenen Dokumente sind.
- Bewerbungsdaten (z.B. Qualifikations-, Leistungs- und/oder Potentialbeurteilungen, Lebenslauf, Foto)

#### 5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese gelöscht, es sei denn, deren Weiterverarbeitung ist insbesondere zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten, die sich ergeben aus § 8 Abs. 4 Geldwäschegesetz (GwG), § 257 Handelsgesetzbuch (HGB) und § 147 Abgabenordnung (AO). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen in der Regel fünf, sechs bzw. zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen gesetzlicher Verjährungsvorschriften nach den §§ 195 ff. BGB. Diese Verjährungsfristen können bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen gesetzlicher Verjährungsvorschrift des § 634a BGB. Die Verjährungsfrist beträgt bis zu 5 Jahre.
- Nach § 11 Abs. 5 HinSchG wird die Meldung in das Hinweisgeberschutzsystem und die Dokumentation drei Jahre nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Die Dokumentation kann länger aufbewahrt werden, um die Anforderungen nach dem HinSchG oder nach anderen Rechtsvorschriften zu erfüllen, solange dies erforderlich und verhältnismäßig ist.
- Wird von uns kein Anstellungsvertrag mit einem Bewerber geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen 6 Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung automatisch gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen gem. Art. 6 Abs. 1 f DSGVO entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz.

#### 6. Betroffenenrechte

Sie können von uns jederzeit Auskunft, Berichtigung, Löschung und die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen. Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich an eine zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

#### 7. Widerspruch

Sie können der Verarbeitung und Weitergabe Ihrer Daten nach Art. 21 DSGVO <b>WIDERSPRECHEN</b> .
--

## **8. Einwilligung**

Sollten Sie uns eine Einwilligungserklärung gegeben haben, können Sie diese jederzeit ohne Angabe von Gründen ändern oder widerrufen. Datenverarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind hiervon nicht betroffen.

## **9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Wenn wir gesetzlich verpflichtet sind Ihre Daten zu verarbeiten, ist ein Vertragsabschluss und/oder Besuch ohne diese Daten leider nicht möglich.